Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung

Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine

Band: 35/36 (1900)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr Inland.... , 20 , ,

Für Vereinsmitglieder: Ausland... Fr. 18 per Jahr Inland.... 16 , , , , sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements nehmen entgegen: Heraus-geber, Kommissionsverleger und alle Buchhandlungen und Postämter. Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausqual 20. Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis: o viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts. Haupttitelseite: 50 Cts. Inserate

nimmt allein entgegen: Die Annoncen-Expedition

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Koin, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.

 $\mathbf{B}^{\mathbf{d}}_{=}\mathbf{X}\mathbf{X}\mathbf{X}\mathbf{V}.$

ZÜRICH, den 31. März 1900.

№ 13.



Fabrik für Eisenkonstruktionen

Technisches Bureau

Zeichnungen, statische Berechnungen und Kostenvoranschläge gratis.

Schäppi & Schweizer, Zürich-Albisrieden.

Eiserne Façaden 🛊 mit Rolladen.

Dächer-Hallen. 🛊 🦻

Veranden. * * * Treppen, Balkone.

Pferdestall-Einr. >



concours.

La Municipalité de Lausanne (Direction des Travaux) met au concours la fourniture et l'installation des réseaux de câbles souterrains destinés à la distribution de l'énergie électrique dans la ville.

Pour prendre renseignements et connaissance du cahier des charges,

s'adresser au Bureau des Services Industriels, rue Madeleine 3.

Les soumissions devront être adressées sous pli fermé avec la mention: "Câbles, services électriques" à la Direction soussignée où elles seront reçues jusqu'au samedi 7 avril 1900 à 4 heures après-midi, pour être immédiatement ouvertes en présence des intéressés,

Lausanne, le 21 mars 190

Direction des Travaux.



und Cement-Arbeiten aller Art

Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen rungen Beton-Bau

Holzpflasterungen Stallböden

Antieläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Plättli-Böden Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Äbdeckung von Gewölben, Fun-damenten, Unterführungen etc. Dachpapp-Dächer

Holzcement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

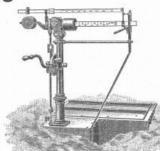
E. Baumberger & Koch, Basel

Cementfabrik

Fleiner & Cie., Aarau.

Baugeschäft und Ingenieurbureau P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.

& Wild nmann



Waagenfabrik Ermatingen und St. Gallen.

Waagen in allen Konstruktionen.

von 1 Kg. bis 50,000 Kg. Tragkraft.

Lieferanten für Eidg. Post und Zoll, Direktion der Eidg. Bau-Eidg. Konstr.-Werkstätte B., V. S. B., Rhät. B., ten, Eidg N. O. B.,

Gaswerke Zürich, St. Gallen, Bern, Basel, Luzern, Konstanz u. s. w.

aus Eisen und Hartholz

Einfachste und dauerhafteste Befestigung von Thürfutter, Prospekt gratis. Fussleisten etc. etc. am Mauerwerk. Tüchtige Vertreter gesucht.

E. J. Schürmann, Münster i./W.

Es wird zu baldigem Eintritt in ein sich noch im Bau befindendes Elektricitätswerk einer schweiz. Stadt gesucht: Ein tüchtiger, theoretisch und praktisch durchgebildeter Elektrotechniker als Assistent des Direktors. Bei zufriedenstellenden Leistungen gut salarierter, dauernder Posten. Anmeldungen mit beiliegenden Zeugniscopien, Angabe von Referenzen, Gehaltsansprüchen und des Antrittstermins sind zu richten sub Chiffre Z T 1000 an die Annoncen-Expedition von

Rudolf Mosse in Zürich.

braun, eigener Fabrikation - mit Garantie für höchsten Gehalt an antiseptischen Substanzen — offerieren billigst

R. Dietrich & Cie., Zürich.

Strafanstalt Regensdorf.

Eiserne Treppen in den Zellenflügeln. Gitter für das Parterre des Verwaltungsflügels. Glaserarbeiten für den Hauptbau und das Weiberhaus, Beschläge für die Zellenfenster. Verglasen der eisernen Fenster.

Neu Rheinau.

Glaserarbeiten.

Liefern von Fensterbeschlägen.

Erstellen der Abtritt-, Bad-, Spühl- und Wascheinrichtungen. Näheres siehe Amtsblatt vom 23. und 30. März 1900.

Zürich, den 22. März 1900.

Für die kant. Baudirektion: P. Spinner, Adjunkt des Kantonsbaumeisters.

Die Stelle eines Ingenieurs II. Kl. auf der Hydrometrischen Abteilung des eidg. Oberbauinspektorates in Bern mit einer Jahresbesoldung von Fr. 4000-5000 wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Reflektanten, welche sich über gründliche technische Bildung und Kenntnis zweier Sprachen ausweisen können, wollen ihre Anmeldung bis 1. Mai nächsthin an die obgenannte Verwaltungsabteilung richten.

Bern, den 19. März 1900.

Eidg. Departement des Innern.

Westschweizerisches Technikum

Fachschulen:

Uhrenmacherschule mit Specialabteilungen für Rhabilleure und Remonteure;

Die Schule für Elektrotechniker, Maschinentechniker, Monteure und Klein- und Feinmechaniker;

Die kunstgewerblich-bautechnische Schule, inkl. Gravierund Ciselier-Abteilung;

Die Verkehrsschule, umfassend die Eisenbahn-, Post-, Telegraphen- und Zollschule. Der Unterricht wird in deutscher und französischer Sprache

erteilt und berücksichtigt sowohl die theoretische als die praktische

Ausbildung der Schüler. Zum Eintritt ist das zurückgelegte 15. Altersjahr erforderlich. Für die Unterbringung der Schüler in guten Familien sowohl deutscher

als französischer Zunge ist gesorgt.

Das diesjährige Sommersemester beginnt am 25. April. Aufnahmsprüfung am 23. April morgens 8 Uhr im Technikumsgebäude am Rosinsplatz.

Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten, bei welcher auch das Schulprogramm pro 1900, welches nebst Lehrplan und zudienenden Erläuterungen alle nötige Auskunft enthält, unentgeltlich bezogen werden kann. Biel, den 6. März 1900.

Der Präsident der Aufsichtskommission: J. Hofmann-Moll.

verkauien:

Wegen Umänderung der Heizungsund Motorenanlage haben wir sofort abzugeben: Einen

Dampfkessel

auf 6 Atmosphären Druck berechnet, von Gebrüder Sulzer erstellt und sehr gut erhalten.

Uhrenfabrik von J. Rauschenbach in Schaffhausen.

Best assortiertes Lager in

Triebriemen jeder Art.

Kautschuk-Verpackungen für Dampf und Wasser. Kautschuk-Spiral-Saugschläuche für Pumpen.

Beste englische Wasserhosen und Strümpfe.

Wasserdichte Mineur-Anzüge etc. etc.

Allgemeiner Konsumverein in Basel.

Stelle-Ausschreibung.

Wir suchen einen theoretisch gebildeten und praktisch erfahrenen

mit einem Gehalt von Fr. 3000 bis Fr. 5000. Bewerber wollen ihre Anmeldungen schriftlich, begleitet von Zeugnissen über die theoretische Ausbildung und bisherige praktische Bethätigung, bis zum 7. April 1900 an die Verwaltung Birsigstrasse Nr. 14 einreichen, woselbst auch die Dienstordnung bezogen werden kann.

ertrauensstelle.

Eine grosse schweizerische Maschinenfabrik sucht zu baldigem Eintritt einen

Chef für das Einkaufsbureau.

Bewerber müssen die deutsche und französische Sprache in Wort und Schrift beherrschen, Warenkenntnisse besitzen und an absolut selbständiges Arbeiten gewöhnt sein. Es kann nur eine erste Kraft berücksichtigt werden. Offerten mit Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen sind sub Chiffre Z P 2191 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Zürich zu richten.

Bauausschreibung für die der Stadt Winterthur.

Bau eines Reservoirs von ca. 6000 m3 Raumgehalt.

Pläne, Vorausmass und Bauvorschriften sind auf dem technischen Bureau des Wasserwerkes aufgelegt, wo auch jede nötige Auskunft erteilt wird. Eingaben sind spätestens bis **7. April.** abends, verschlossen mit der Aufschrift "Reservoirbaute" der Direktion des Wasserwerkes einzusenden.

Es werden nur Offerten von anerkannt durchaus soliden, erfahrenen und leistungsfähigen Unternehmern, welche solche Anlagen schon selbst ent-worfen und ausgeführt haben und diesbezügliche Referenzen beibringen können, berücksichtigt.

Winterthur, den 22. März 1900.

Die Verwaltung des Wasserwerkes.

Energischer, tüchtiger

Maschinentechniker

mit Erfahrungen im allgemeinen Maschinen- und Mühlenbau, sowie mit guten Kenntnissen der Giesserei, sucht auf Anfang April oder später Lebensstellung. Bewerber ist flotter Konstrukteur und gewandt im Disponieren und hat schon selbständig grösseren Betrieb geleitet. Prima Referenzen stehen zu Diensten. Gefl. Offerten sub Chiffre Z S 2093 befördert Rudolf Mosse, Zürich.

Ueber die Erstellung der Heizanlagen in den Neubauten der Wäckerlingstiftung in Uetikon wird Konkurrenz eröffnet. Näheres siehe Amtsblatt vom 20. und 27. März 1900.

Zürich, den 19. März 1900.

Für die kant. Baudirektion:

P. Spinner, Adjunkt d. Kantonsbaumeisters.

Geometer.

Für die Durchführung einer Güterzusammenlegung von ca. 250 ha Flächeninhalt wird ein

tüchtiger Geometer gesucht. Das Pflichtenheft kann von der unterfertigten Amtsstelle bezogen

werden, an welche die Uebernahmsofferten bis zum 7. April 1. Jahres ein-

Grabs, Kt. St. Gallen, den 28. März 1900.

Der Gemeinderat.



THONWERK BIEBRICH, A.-G.

Biebrich a/Rhein vereinigt mit

Chamottefabriken C. Kulmiz in Saarau-Schlesien

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweissund Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkesselund sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

feuerfesten und säurebeständigen Produkte

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

Emil Schwyzer & Co., Zürich

(vormals M. Cosulich-Sitterding.)

Panzerkassen.

Geldschränke.

Fabrik in Albisrieden.

Verkaufs-Dépôts bei Herrn Anton Waltisbühl, Bahnhofstr. 46, Zürich und Ecke Steinenberg-Elisabethenstrasse, Basel.

Telegramm-Adresse: Schweizerkassen Zürich.

Brief-Adresse: Emil Schwyzer & Co., Zürich. - Telephon Nr. 961, Zürich.

Das technische Bureau

W. Hübscher-Alioth, Solothurn (Schweiz)

liefert Pläne zu Bauten für Industriezwecke aller Art, unter anderem Parterre-Bauten für Färbereien, Bleichereien etc., ohne jegliches Tropfen.

Beste Referenzen.

Für Architekten. Baumeister und Konstrukteure.

Grosses, gut assortiertes Lager in

I-Eisen in den deutschen Normalprofilen

8, 10, 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40 in Längen bis 14 Meter.

Monatliche Lagerlisten.

Cie., Julius Schoch &

Schwarzhorn

Zürich.

für Bodenbeläge jeder Art von den einfach billigern bis zu den reichsten Dessins, mit glatter und geriefter Oberfläche. Zeichnungen und Preiscourants zu Diensten.

Ruppert, Singer & Cie, Zürich.

Vir unterhalten sehr grosses Lager und liefern vorteilhaft:

Fensterglas einfach und Halbdoppel. Spiegelglas feinste Qualität, zu Schaufenstern. Spiegelglas

feinste Qualität, nur 4-5 mm dick, zu Villenfenstern als Specialität.

feinste Qualität, belegt, glatt u. mit Facetten. Specialität: vorzüglicher Belag, kunstvoll ausgeführte Facetten in allen Zeichnungen. Spiegelglas

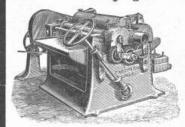
Rohglas, 6 mm, 7 mm, 8 mm; stets grosser Vorrat.

aus Glas, vorrātig und werden auf Bodenplatten Mass geliefert.

Diamantglas, Dessingläser, Mattglas, Cathedralglas, farbige Gläser.

KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.



Grösste Specialfabrik von Sägewerkmaschinen

Holzbearbeitungsmaschinen

lieber 60 000 Maschinen geliefert. 62 höchste Auszeichnungen. Filiale:

Zürich, Bahnhofstrasse 89, Ing. Rob. Kirchner. TELEPHON 3866

Arthur Koppel, Zürich Poststr. Nr. 5.

Transportanlagen für Fabriken und alle Industrien.

Wagenbau.

Elektrische Schmalspurbahnen.

Material für Bauunternehmer.

Patent-Rollenachslager, 50 % Zugkraft ersparend.

Man verlange Anstellungen und Kataloge.

Warmwasser-,

Niederdruck-Dampf-Heizungen.

Prompte Lieferung. - Garantie.

Grosses Lager sämtlicher Bestandteile. Prima Referenzen.

Vertreter:

In Olten: E. Lommel, Ing., Schöngrund, Olten. In Zürich: Geo. F. Ramel, Ing., Nordstr. 37, Zürich.

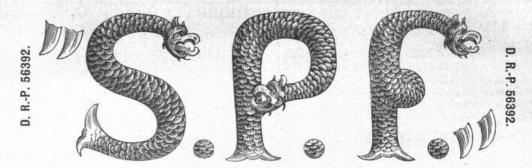
Bureau technique **J. Travelletti,** ingénieur

Rue du Rhône \$7 -- SION — (Valais).

Etudes et construction de chemins de fer de montagne et tramways, routes, canalisations, forces motrices, mines, installations industrielles, etc.

Ein Waggon alte

(Normal) in Stäben von ca. 7 Meter Länge, billig zu verkaufen. Reflektanten wollen sich melden unter Chiffre Z R 2192 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Zürich.



Schuppenpanzerfarben — Schuppenpanzer-Deckfarben Ozonisierter Leinölfirnis, D. R.-P. 56392 Schuppenpanzer-Lackfarben — Schuppenpanzer-Eisenkitt

in unerreichter, stets tadelloser Beschaffenheit.

Anerkannt beste Rostschutzfarben der Welt.

Für Holz- und Maueranstriche als desinficierbare, abwaschbare Farben mit grossem Erfolg angewendet.

In der verhältnismässig kurzen Zeit der Einführung wurden über

2 Millionen kg

Schuppenpanzerfarben für etwa

30 Million. qm

Anstrichfläche verwendet, Nach 10-jährigen praktischen Erfahrungen, unter den schwierigsten Verhältnissen, auch in heissen wie in kalten Klimaten bei den bedeutendsten Bahn- und Bauverwaltungen des In- und Auslandes erprobt, durch glänzende Bewährungszeugnisse hoher Behörden, bedeutender industrieller Werke, technischer Autoritäten u. s. w., u. s. w. ausgezeichnet.

Der durchschlagende Erfolg, den wir durch Einführung unserer Schuppenpanzerfarben erzielten, hat gewisse — "augenscheinlich zu einem Syndikat gegen uns vereinigte" — Konkurrenzsirmen zu Angriffen und wider besseres Wissen erhobenen Verdächtigungen veranlasst, die lediglich einem masslosen Konkurrenz-Neid entspringen und sich nicht nur durch ihre Form, sondern auch neuerdings durch die ganze Art und Weise der Verbreitung kennzeichnen und richten, so dass wir an dieser Stelle darauf einzugehen keine Veranlassung haben. ("Auf besonderes Ansuchen sind wir natürlich gern bereit, den hochverehrlichen Interessenten jede gewünschte Auskunft und Aufklärung zu geben.")

Wir warnen vor Nachahmungen irgend welchen Ursprungs, bitten bei Verwendung von Schuppenpanzerfarben um strenge Ueberwachung des richtigen Bezuges derselben aus unserer zur Herstellung und Vertrieb

gesetzlich allein berechtigten Fabrik.

die sich auf über

5000

eiserne Brücken.

Hunderte

von Bahnhofshallen, Wellblechbaracken u. s. w., Tausende von Gasometern, Kandelabern, Laternen, Gittern u. s. w. verteilen,

Uebernahme der Ausführung von Anstrich-Arbeiten mit ausgedehntester Haftung zu angemessenen Preisen bei tadelloser Ausführung, worüber zahlreiche Anerkennungen vorliegen.

Dr. Graf & Comp., Berlin O. 34.

Zweigstellen: Wien VI/I und Brüssel - Centre. Königliche Rumänische Hoflieferanten.

NB. Ausführliche Prospekte, Gebrauchsanweisungen, Zusammenstellung von Attesten auf Wunsch postfrei.

le Generalvertreter für die Schweiz: Geinrich Krenßer, Ingenieur, Winterthur.